

Abs. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Regionalverband Frankfurt Rhein Main

Poststraße 16

**D-60329 Frankfurt am Main**

**Vorrangflächen für Windenergieanlagen – Windvorrangfläche 5900 / neu geplante Flächen in der Gemarkung Neu-Anspach/Schwerpunkt Gefährdung der Wildkatze im Naturpark Taunus**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Naturpark Hochtaunus ist nachweislich ein Lebensraum der gefährdeten Wildkatzen.

Dem Wildkatzenvorkommen in Hessen kommt eine hohe Bedeutung für die Vernetzung von Wildkatzenlebensräumen mit angrenzenden Bundesländern sowie im Individuenaustausch zu.

Die Errichtung von Windenergieanlagen in exponierter Lage in den Waldgebieten des Naturpark Taunus stellt eine ausgewiesene Gefährdung und Konfliktpotential für die Wildkatze dar.

Grundsätzlich lassen sich drei Phasen (Planungs-, Bau- Betriebsphase) mit unterschiedlichem Störpotential ausmachen. Insbesondere während der Planungs- und Bauphase steigt das Verkehrsaufkommen auf den Forstwirtschaftswegen um ein Vielfaches an. Für den Transport der Bauteile der WEA ist der Aus- sowie Neubau von Wegen erforderlich. Durch diese Zerschneidung der Streifgebiete kommt es bei den hochmobilen Wildkatzen zum einem Verlust des Lebensraums. Nach Inbetriebnahme der Anlagen erfolgt tagsüber eine regelmäßige Wartung und Kontrolle der WEA. Vermehrter Publikumsverkehr, insbesondere zu Beginn der Betriebsphase, ist wahrscheinlich. Auch dadurch werden die Wildkatzen stark in ihren Rückzugsräumen und Jagdgebieten gestört. Neben messbaren Flächenverlusten und direkten Störwirkungen während der Planungs- und Bauphase, müssen auch indirekte Störungen (Lärmemission, Schlagschatten des Rotors) aus der Betriebsphase berücksichtigt werden. Die Gesamtheit der Konflikte führt zu einem Abwandern und Aussterben der Wildkatzenpopulation im Naturpark Taunus.

Aus diesem Grund lege ich hiermit gegen die im Entwurf des Regionalplanes vom 13.12.2013 in der Gemarkung Neu-Anspach ausgewiesene Windvorrangfläche 5900 und gegen alle weiteren von der Stadt Neu-Anspach beantragten Flächen 5498 sowie 5997 oder Teilflächen dieser Gebiete im Naturpark Taunus Einspruch ein.

Mit freundlichen Grüßen